

Endlich wieder Jazz in Town!

Wolf-Dieter Bojus

1. Mai 2023



„Jazz in Town“ ist zurück! Eine große Menge Menschen füllte die 26 Lokalitäten in der Rottweiler Innenstadt, vom Goldenen Apfel bis zum Hasen und vom Dominikanermuseum bis zur Villa. Vielfalt war Trumpf, vom akustischen Duo bis zum knalligen Rock, von Folk bis Jazz. Und zum Abschluss dann die Party mit der „Soulmaschine“ im Kapuziner. Schön war's!

Unsere Bilder sind von Wolf-Dieter Bojus und Thomas Decker



Sambatrommler.



Bianca, Sängerin der Soulmachine.



In der Kanne: „Barde“ Martin Weiss.



Bläser der „Bigband der Kulturwerkstatt“ in der „Hochbrücke“.



„Heirs to the Wild“ bespielten beim „Pauls“ den Sprengerort.



Peter Arnegger, Frontman der „Soulmaschine“.



Musik zwischen Büchern: „Two to listen to“ in der Stadtbücherei.



Benny Sigrist mit „Maybe to & Friends“ in der „Kanne“.



Stimmung bei den Acoustic Heroes



Gebälse der „Soulmaschine“



Bollershof Revival Band im Hasen



Für den „Goldenen Apfel“ ganz ungewohnt rockige Töne: „Back Alley 21“.



Stimmung im „Cappuccino“.



Bigband in der „Hochbrücke“.



Jazzfest Regio Allstar Band auf der Bühne in der Hauptstraße.



Jürgen Koring, der Man von „Man&me“





Me von Man&Me



Neue Lokalität: Das „Obere Soolbad“. Hier spielten Susan 'n' Mel-



Mitmachen bei „Botoxx“ im Lamm



Party im Kapuziner - die „Soulmaschine“ rockte ab.



Botoxx: Kraftvoller Gesang



Vantom & Co rockten die Villa.



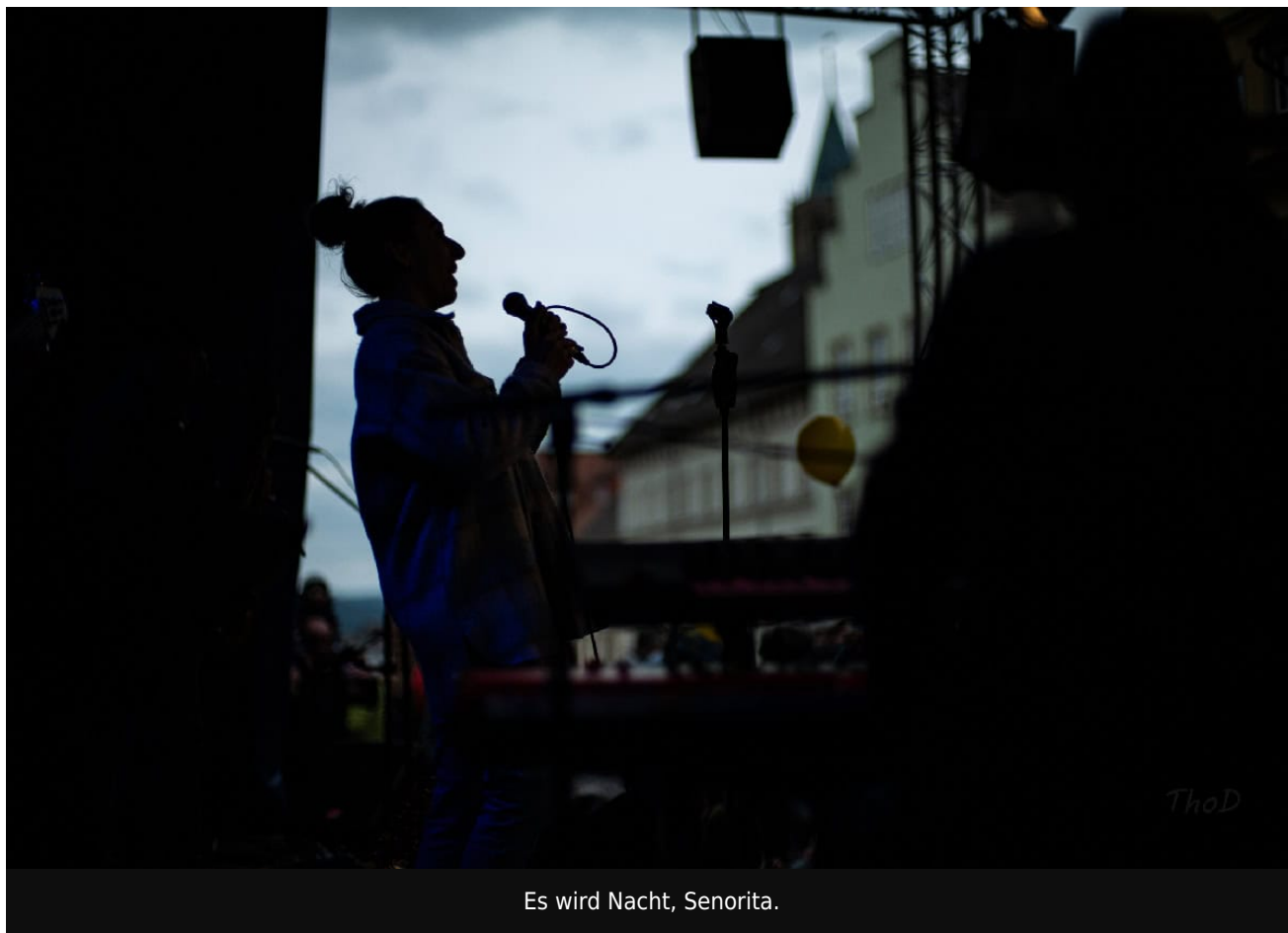
Die „Grupo Doma“ im Café Lehre



Die Jazzfest Regio Allstar Band rockte die obere Hauptstraße.



Bei „ActYves 2.0“ waren Aiple und Nörenberg zugange



Es wird Nacht, Senorita.



Hammondorgel, Schlagzeug, Gitarre und Römer: Relaxed im Dominikanermuseum



Acoustic Heroes



Panorama-Aufnahme aus der Kapellenkirche.



Kunst und Musik: Das Manfred Fuchs Trio im Forum.



„Those were the Days“ im Swing-Sound: Die „Red House Hot Six“ heizte der oberen Hauptstraße ein,



James Bomb ließen es im Cappuccino explodieren.



Bereits am Nachmittag: Die Samba-Trommlerinnen und Trommler der „Repicando Samba Brazil“.



Not' Jacob brachten Reggae und auch mal nen Rap



Sängerinnen in der Kapellenkirche, .



Acoustic Heroes rockten die Etage 2.



Konzert in der Kirche: Die SE IV Bigband